

## Protokoll

### Hybride Sitzung Beirat Bürgerbeteiligung, 24.11.2021, 17:00 Uhr

Ort: Online, Bigbluebutton-Konferenz sowie Raum 208 im Rathaus

Teilnehmer:innen:

Mitglieder des Beirates: Antje Hagemann, Björn Schmidt, Dr. Carsten Penzlin, Max Rentner, Torsten Hohberg, Juliane Dieckmann, Melanie Heller, Patricia Fleischer (alle online); Elke Schmidt, Filip Montz

Gäste: Matthias Jahr, Dagmar Jahr, Juliane Bähge, Yvonne Niekrenz

Verwaltung: Dr. Ute Fischer-Gäde, Sebastian Hampf

entschuldigt: Norbert Kißhauer, Karen Krüger

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Änderung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls
4. Allgemeine Informationen und Aktuelles aus der Koordinierungsstelle
- 4.1 Terminübersicht für die Beiratssitzungen im Jahr 2022
5. Input zur Fritz-Reuter-Straße und dem Beteiligungsverfahren mit der Leiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen, Dr. Ute Fischer Gäde
6. Aktuelle und zukünftige Verfahren
- 6.1 Groter Pohl
- 6.2 Sommerstraße Am Brink
7. Sonstiges

#### zu 1. Eröffnung der Sitzung

Sebastian Hampf begrüßt alle anwesenden Beirat:innen

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

#### zu 2. Änderung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen

#### zu 3. Genehmigung des Protokolls

Es werden keine Änderungen zum Protokoll hinzugefügt, das letzte Protokoll ist genehmigt

#### zu 4. Allgemeine Informationen und Aktuelles aus der Koordinierungsstelle

##### zu 4.1 Terminübersicht für die Beiratssitzungen im Jahr 2022

Sebastian Hampf berichtet: Die Beiratssitzungen finden an folgenden Tagen von 17 bis 19 Uhr statt:

27.01.2022  
24.02.2022  
24.03.2022  
28.04.2022  
26.05.2022  
23.06.2022

25.08.2022  
22.09.2022  
27.10.2022  
24.11.2022

Bis auf den 28.04. finden alle Sitzungen im Beratungsraum 1a/b statt. Die Sitzung am 28.04.2022 findet im Beratungsraum 2 im Dachgeschoss statt und muss hybrid stattfinden.

Folgende Termine wären für die internen Sitzungen:

24.03.2022  
23.06.2022  
27.10.2022

Die nächste Sitzung sollte ursprünglich am 16.12. stattfinden, allerdings muss dieser Termin verschoben werden, da an diesem Abend eine Veranstaltung mit Beteiligung stattfindet, die nicht anders gelegt werden konnte.

Frage, ob der 08.12. oder der 15.12. als Ausweichtermine genommen werden können.

Es gibt eine leichte Mehrheit für den 15.12., die Beiratsmitglieder werden nochmals per E-Mail befragt

Thema bei der nächsten Sitzung:

Wahl eines Sprecher:innenteams: Beirat:innen, die sich vorstellen können, sich als Sprecher:innen aufzustellen, können sich per E-Mail an die Koordinierungsstelle wenden.

zu 5. Input zur Fritz-Reuter-Straße und dem Beteiligungsverfahren mit der Leiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen, Dr. Ute Fischer Gäde

s. Präsentation im Anhang

Anschließend wurden Fragen zu dem Beteiligungsvorhaben gestellt.

zu 6. Aktuelle und zukünftige Verfahren

zu 6.1 Groter Pohl

Empfehlung des Beirats für Bürgerbeteiligung auf der Grundlage der §§ 5 Abs. 1 S. 1 Alt. 1, 5 Abs. 3 letzter Halbsatz Satzung für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betreffend dem Verfahren zum Bebauungsplan Nr. 09.W.192 „Wohn- und Sondergebiet Südring“

Nachfolgend:

Satzung für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock à Satzung

Leitfaden für mitgestaltende Bürgerbeteiligung in Rostock -> Leitfaden  
Beirat für Bürgerbeteiligung -> Beirat

Der Beirat empfiehlt, dass die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock das aktuelle Aufstellungsverfahren zum Bebauungsplan Nr. 09 W. 192 „Wohn- und Sondergebiet Südring“ durch einen Beschluss beenden soll.

Der Beirat empfiehlt im weiteren, die Durchführung eines informellen Beteiligungsverfahrens im Sinne des § 2 Abs. 1 der Satzung in Verbindung mit Seite 6 des Leitfadens, dass die Bedarfe der Anwohner\*Innen und Bürger\*innen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfasst, sowie gemeinwohlorientiert und unter einem kooperativen Grad der öffentlichen Beteiligung gemäß den Seiten 6 und 7 des Leitfadens, ein neues Bebauungsplanverfahren eröffnet.

Es kommt der Hinweis, dass die Beschlussvorlage 2021/BV/2731 in den Beschluss eingepflegt werden soll. In einem soziokratischen Verfahren werden von den Beirat:innen keine Bedenken ausgesprochen. Die Koordinierungsstelle formuliert die Beschlussvorlage um und sendet diese an alle Beirat:innen zu, sodass diese schnell an die Bürgerschaft versendet werden kann.

In einem soziokratischen Verfahren wird der Beschluss ohne schwerwiegende Bedenken angenommen.

## 6.2 Sommerstraße Am Brink

Sebastian Hampf berichtet:

Am 16.12. von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr soll ein digitaler Workshop zu den möglichen Umsetzungsvarianten der Sommerstraße Am Brink stattfinden. Die Beirat:innen wird der Link zur Anmeldung zugesendet.

## 7. Sonstiges

- Juliane Dieckmann stellt die Seite <https://lune-concept.org/de/home-deutsch/> vor
- Patricia Fleischer fragt an, ob bezüglich des Beschlusses zur dreimaligen (unentschuldigsten) Abwesenheit von Beiratsmitgliedern, die die BS-Fraktionen vertreten Informationen vorliegen.  
Antwort Sebastian Hampf: Diese werden bis zur Dezembersitzung vorliegen
- Sebastian Hampf informiert die Beirat:innen über den Workshop Öffentlichkeitsarbeit und teilt mit, dass die Koordinierungsstelle für Bürgerbeteiligung demnächst die Texte für die Webseite verfassen wird. Der Beirat für Bürgerbeteiligung wird auch auf der Webseite vertreten sein und wird demnächst dazu weitere Informationen erhalten.